

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 49

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die schweizer.
Meisterchaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
berent
Jannungen und
Veretne.

Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung.

Praktische Blätter für die Werkstatt
mit besonderer Berücksichtigung der
Kunst im Handwerk.

Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer
Kunsthandwerker und Techniker
von Walter Fenn-Holdinghausen.

XI.
Band.

Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins.
Offizielles und obligatorisches Organ des Argauischen Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erscheint je Samstags und kostet per Quartal Fr. 1. 80, per Jahr Fr. 7. 20.
Inserate 20 Cts. per 10peltige Pettzeile, bei größeren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 29. Februar 1896.

Wochenspruch: Vom Unglück erst zieh' ab die Schuld;
Was übrig ist, trag' in Geduld.

Verbandswesen.

Der geplante bernische Gewerbe-Volkstag kommt nun doch zustande, denn wie verlautet, ist eine außerordentliche Versammlung der Delegierten des kantonal-bernischen Gewerbevereins auf Sonntag den 8. März nach Bern einberufen worden, um das Programm für den im Monat Mai in Bern abzuhaltenden bernischen Gewerbe-Volkstag zu beraten und festzustellen.

Der Handwerks- und Gewerbeverein Winterthur bestätigte einstimmig seinen bisherigen Vorstand, bestehend aus den H. Joh. Lerch, Präsident, Bilg, Steiner, Direktor Pfister, Lehrer Walker und Binkert, Buchdrucker. Gemäß den Vorlagen wurden Jahresbericht und Rechnung pro 1895 sowie das Budget vom laufenden Jahr genehmigt. Zur Besprechung der Stellungnahme zur Arbeitsvermittlungsanstalt soll demnächst eine allgemeine Versammlung der Arbeitgeber Winterthur's stattfinden.

Gasglühlicht, Gaskochherde und Gasöfen zc. in jedem Hause, auch auf dem Lande!

(Eine neue hochwichtige Erfindung.)

Das fortwährend steigende Lichtbedürfnis sowohl, als auch hauptsächlich die sensationelle Erfindung des Gasglüh-

lichtes als die sparsamste aller besseren Beleuchtungsarten gaben Veranlassung zur Konstruktion eines wirklich praktischen, überall verwendbaren Gaserzeugers. Durch die Erfindung des „Amberger Gaserzeugers“ ist es gelungen, dieses herrliche Glühlicht und die Gasbeleuchtung überhaupt überall einzuführen und die Annehmlichkeit derselben auch den Plätzen zu teil werden zu lassen, auf welchen keine Gasfabriken existieren. Das unzulängliche, unbequeme und mit Gefahr verbundene Benützen der mit Benzin-Gasstoff, Spiritus zc. gespeisten Einzellampen ist genügend bekannt. Der Amberger Gaserzeuger kennt solche Uebelstände nicht; er wird nur an einer Stelle gefüllt, hermetisch geschlossen, jeder Gefahr vorbeugend.

Der Amberger Gaserzeuger dient zur Herstellung von Leucht- und Heizgas und eignet sich für private und gewerbliche Zwecke und zwar ist durch die äußerst sinnreiche Konstruktion des Apparates ermöglicht, aus flüssigem Kohlenwasserstoff sog. Gasstoff, ein gleichmäßiges Gas herzustellen, das sowohl ein äußerst intensives weißes, stets ruhiges Licht erzeugt, als es auch für Heiz- und technische Zwecke insofern feines bedeutenden Wärmeentwickelungsvermögens die rationellste Verwendung findet. Innerhalb weniger Minuten kann er mit Leichtigkeit in Betrieb gesetzt werden; er erfordert keine Vorkenntnisse und keiner besonderen Bedienung.

Der Amberger Gaserzeuger besteht im wesentlichen aus dem sog. Karburator, d. h. dem eigentlichen Gaserzeuger, welcher mit flüssigem Gasstoff gefüllt wird, und einem Heizluftmotor, welcher die zur Erzeugung des Gases nötige Luft beschafft.